

Herren Bezirksliga Gr. 3

TTV 79 Eschwege: TTV Weiterode 1952 II

Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

Nguyen beendet mit Sieg das Spiel

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTV 79 Eschwege am Freitagabend in den Armen: Vinh Nguyen hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (38:29 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gr. 3 Partie gegen den TTV Weiterode 1952 II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Meyfarth und Nguyen, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben. Die Tatsache, dass 10 Spiele erst im finalen Durchgang entschieden wurden, verdeutlicht eindrucksvoll, wie eng der Spielverlauf insgesamt war.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Schütz / Huth und Krauß / Oetzel, die Schütz / Huth letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Lange mit Bachmann / Lorey ringen mussten Zimmermann / Schmiedek in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zimmermann / Schmiedek mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nicht einen Satzgewinn überließen Meyfarth / Nguyen ihren Gegnern Wehrum / Schubert beim sicheren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Jochen Schütz beim 2:3 gegen Martin Krauß leisten. Am Ende verlor er das Match trotz einer im Vorfeld deutlichen Favoritenstellung jedoch knapp. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Krauß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Einen umkämpften Sieg feierte indes Marc Zimmermann beim 3:2 gegen Jörg Bachmann, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war ein unterm sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 hatte Erik Meyfarth im Einzel gegen Frank Oetzel, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. In vier Sätzen verlor wenig später dagegen Wolfgang Huth seine Partie gegen Andreas Lorey, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, der mit 11:0 für Huth zu Ende ging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Silas Schmiedek überzeugte im Match gegen Cedric Schubert, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das war ein souveräner Sieg. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Vinh Nguyen und Jan Wehrum, die Vinh Nauven letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. 2:3 endete das Einzel zwischen Jochen Schütz und Jörg Bachmann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Marc Zimmermann und Martin Krauß, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! 9:



6 (Zimmermann) bzw. 18:8 (Krauß) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Andreas Lorey war dann wiederum der Gastgeber Erik Meyfarthgingen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Meyfarth nun 2 Siege bei 6 Niederlagen aus. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Auf Messers Schneide stand im Anschluss die Partie zwischen Wolfgang Huth und Frank Oetzel, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Huth seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Silas Schmiedek bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Jan Wehrum. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eher wenig Gegenwehr bekam Vinh Nguyen beim 3:0 von Cedric Schubert. Durch diesen Erfolg hat Nguyen nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 10:0 steht. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TTV 79 Eschwege in der Saison nun 10 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.03.2023 gegen die TSG Fürstenhagen 1901 bevor. Für den TTV Weiterode 1952 II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Oberhone am 18.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 16:14 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTV 79 Eschwege

Doppel: Schütz / Huth 1:0, Zimmermann / Schmiedek 1:0, Meyfarth / Nguyen 1:0

Einzel: J. Schütz 0:2, M. Zimmermann 1:1, E. Meyfarth 2:0, W. Huth 0:2, S. Schmiedek 1:1, V.

Nguyen 2:0

TTV Weiterode 1952 II

Doppel: Bachmann / Lorey 0:1, Krauß / Oetzel 0:1, Wehrum / Schubert 0:1

Einzel: J. Bachmann 1:1, M. Krauß 2:0, A. Lorey 1:1, F. Oetzel 1:1, J. Wehrum 1:1, C. Schubert 0:2